



Die Präfektur des Departements Gironde genehmigte die Öffnung der Dune du Pilat ab Mittwoch, 27. Juli. Der Zugang wird jedoch vorerst nur mit Bussen möglich sein.

Nach 15 Tagen Schließung wird die Düne von Pilat wieder geöffnet werden können. Die Präfektin des Departements Gironde hat beschlossen, dass Besucher ab Mittwoch, dem 27. Iuli, wieder auf das Gelände dürfen.

Die Düne war seit dem 13. Juli aufgrund der Brände, die mindestens 7.000 Hektar in der Gegend von La Teste-de-Buch verwüstet hatten, geschlossen. Die Öffnung wird jetzt unter besonderen Bedingungen stattfinden: Der Zugang wird bis auf weiteres nur kontrolliert mit Bussen möglich sein.

#DuneDuPilat | La préfète de la #Gironde a décidé de la réouverture de la dune du Pilat dès demain dans des conditions sécurisées et avec des cheminements quidés.

∏interdiction d'accès aux massifs brûlés

□ circulation fermée sur la RD218

□d'infos □https://t.co/XyKxYJVNTZ pic.twitter.com/IZQ9OP0DJO

— Préfète de la Nouvelle-Aquitaine et de la Gironde (@PrefAquitaine33) July 26, 2022

Zugang zu den verbrannten Gebieten bleibt verboten

"Da es zu diesem Zeitpunkt keine ausreichende Sicherheit gibt, bleibt der Zugang zu den verbrannten Gebieten weiterhin verboten", so die Präfektur in einer Pressemitteilung am Dienstag. Die Sicherungsarbeiten sind noch im Gange und die Departementstraße 218, die La Teste-de-Buch mit Biscarosse verbindet, bleibt "bis zur vollständigen Sicherung der Fahrbahn und der Umgebung" geschlossen.

Die Düne von Pilat ist der größte Touristenmagnet der Region Nouvelle-Aguitaine und erlebt jedes Jahr etwa zwei Millionen Besucher.